

Gleichberechtigung

Was hat Butter mit dem #SDG5 der UN 2030 Agenda zu tun?



Von Fiona Ruff, 2030*

Hast du darüber nachgedacht, welche Firma du unterstützt, wenn du deine Butter im Supermarkt kaufst?! Welche Werte du täglich mit deiner Kaufkraft stärkst? Mit deinem Kauf kannst du eine vielfältige und chancengerechte Wirtschaft fördern! Und zwar nicht nur im Supermarkt, sondern auch online, im Handel, im Business – überall, wo es Anbieter und Kundinnen gibt. Die 2030* Initiative möchte dir das erleichtern.

SICTBARE UNTERNEHMEN, WO FRAUEN (MIT)GESTALTEN!

Auf der 2030* Plattform findest du Firmen, die Frauen in der Geschäftsführung haben – entweder als alleinige Inhaberin oder Geschäftsführerin oder zusammen mit Männern als diverses Team. Warum ist das wichtig? Das Nachhaltigkeitsziel 5 (SDG5) der Agenda 2030 strebt die Geschlechtergerechtigkeit an. Um dies in der Wirtschaft zu erreichen, brauchen wir mehr Diversität und viel mehr Frauen in Führung mit ihren Perspektiven, Werten und Kompetenzen. Wie

bekommen wir das hin? Neben den erforderlichen gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie dem Commitment und der Implementierung von DEI-Strategien (Diversity, Equity & Inclusion) bei Unternehmen braucht es viel mehr aktive Förderung und Forderung von jedem von uns.

WIR müssen auch was dafür tun! Und das können wir. Indem wir die Firmen mit unserer Kaufkraft stärken, die entweder von Frauen geführt oder divers geführt sind. Somit stärken wir diese Frauen und diese Firmen und verhelfen ihnen zu mehr Sichtbarkeit und Erfolg. Aber wo sind diese Firmen?

2030* RECHERCHIERT FÜR DICH!

Neben der wachsenden Anzahl von gelisteten Geschäftsprofilen von Frauen (mit-) geführten Firmen auf der 2030.network Plattform recherchiert das 2030* Team die Produkte in unserem Supermarkt. Welche Hersteller haben Frauen in der Geschäftsführung und welche nicht? Was meinst Du, wie es da aussieht?



5 GENDER EQUALITY



Was hat Butter mit Ziel Nr 5 der Agenda 2030 zu tun?

73% der untersuchten Produktkategorien haben keine einzige Frau in der Geschäftsführung! Viele Produkthersteller sind Familienunternehmen oder regionale, mittelständische Unternehmen. Diese Firmen schätzen sicherlich die Arbeit und Perspektive von Frauen, aber nicht zwingend als Mitglied der Geschäftsführung, wo die strategischen Entscheidungen getroffen werden.

ABER: 27% der Produzenten haben Frauen in ihren Entscheidungsgremien. Beispiele sind:

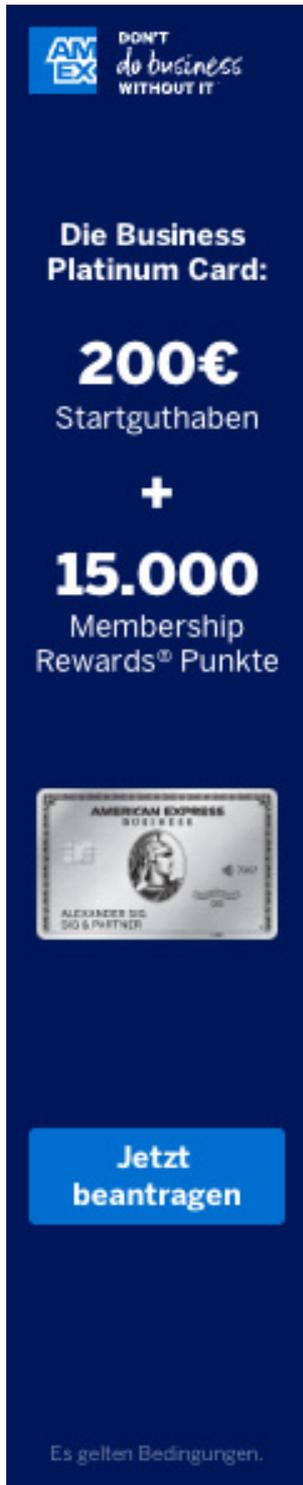
Die Molkereien Andechser Natur und Gläserne Molkerei, Alnatura Produkte, TUC Cracker, Streker Natursäfte, Germeta Mineralwasser, Weleda Zahncreme & Pflegeprodukte, Sonet und Almawin Spül- und Waschmittel, Niederegger Marzipan, Rapunzel Schokolade, August Esser und Fritz Allendorf Weine, Wackers Kaffee...um nur ein paar zu nennen.

In diesen Firmen gibt es häufig starke Frauen, die das Thema Diversität sehr gut verstanden haben, und viel dafür tun, z.B.

Tina Müller, CEO Weleda, und Carola Appel, CEO Gläserne Molkerei. Und das sind oft „Hidden Champions“ – Hersteller, die besonders innovativ, nachhaltig oder divers sind.

Also! Es gibt Produkthersteller mit Frauen in Führung. Viele tolle Firmen! Firmen, die unsere Unterstützung verdienen.

Das nächste Mal, wenn du im Supermarkt einkaufen gehst, überleg dir, welche von deinen vielen Kaufkriterien dir besonders wichtig sind und handele danach.



AM EX DON'T do business WITHOUT IT

Die Business Platinum Card:

200€
Startguthaben

+

15.000
Membership Rewards® Punkte



Jetzt beantragen

Es gelten Bedingungen.

2030*

Frauenanteil bei Produkthersteller

Firma	Frauenanteil
Chips & Nüsse	15%
Wein	15%
Butter	16%
Säfte	17%
Mineralwasser	19%
Milch	29%
Weihnachtsmänner/ Lebkucheh	29%
Zahnpasta	33%
Kaffee	36%
Schokolade	45%
Spülmittel	47%
Durchschnitt	27%

2030.network

Mach mit!

Folge 2030* auf LinkedIn & Instagram! @2030.network.

2030* lädt dich ein, die Initiative zu unterstützen, indem du Firmen, die von Frauen geleitet werden oder einen hohen Frauenanteil in der Geschäftsführung haben, an contact@2030.network meldest.

Alle Ergebnisse zu der 2030* Supermarkt Recherche und weitere Recherchen findest du unter: 2030.network.

Durch bewusstes Einkaufen und die Förderung von Unternehmen mit weiblicher Führung können wir alle einen Beitrag zur Gleichstellung leisten.